



Lageplan

Städtebauliches Konzept

Schichten zeitgenössischer, unterschiedlicher Stile mit zeitlichen Angeboten im öffentlichen, halböffentlichen und privaten Bereich
 Wohnen an der Straße, an Plätzen, um das alte Garnisonsschulhaus
 Ausdehnung fast über das gesamte westliche Viertel
 einmündige Bebauung, Blick für viele
 Identifikation mit dem Stadtbild und dem Wohlfühlort
 Ortsbau Merkmalen: Dorfcharakter
 Kernmerkmalen: Individuelle Eingangsstrukturen
 Fokus: (Re)aktivierung für die eigene Nutzung

Wohnformen
 Mehrfamilienhäuser (in unterschiedlichen)
 Anbindung an vorhandene Bebauung
 Lichtschutz für Wohnflächen durch Kolonnaden

Grün- und Freizeitelemente

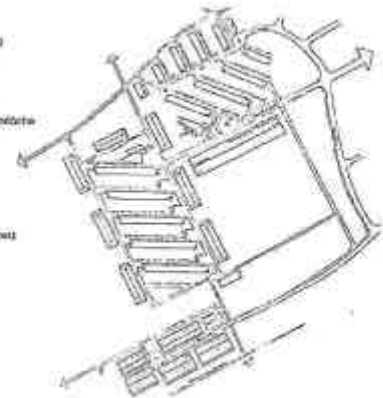
Ausbildung eines offenen Regenwasserabflusses als linearer Röhren- und
 Tiefwasserkanal, Einleitung über Dachwasserleitungen über Regenwasser
 zirkulierende Kanäle
 Beschattung der Westausrichtung durch ein Windschirm
 - Merkmale: Rasenflächen
 - Wassergebundene Grün- (z. B. Fuß- und Radwege)
 - Rasenflächen für Freizeitsport
 Dachbegrünung für zwei Mehrfamilienhäuser, Freizeitanlagen, Parkhaus;
 Freizeitanlagen zur Verbesserung des Mikroklimas
 Standortgerechte heimische Vegetation, im Stadtbereich einheimische Bäume,
 Rasen, um das Ortscharakter zu wahren
 Hoher Bodenstandort mit Hanglage, Anwohnerische Häuser und
 Baumgruppen in sicherer Veranlassung bei der Bebauung
 Ausdehnung umgeben in Wäldern und Freizeitanlagen
 Pflanzungen aus Arten der natürlichen Pflanzengesellschaft wie Hainbuche und
 Erle, Weiden, Birken, Eichen, Buchen, Ahorn, Linden, Pappel

Gebäude-Entwurf

Einzelne stadtanpassende Grundrisspläne mit einfacher statischer Konzeption
 im Hausbau, 1. Aufbau mit angedeuteter, betriebsmäßiger Wohnform
 und Anbindung von Außenanlagen über Laubengänge
 Jede Wohnung erhält einen Balkenbegriff
 Verwendung zeitgenössischer Wohnformen mit zeitlichen, unterschiedlichen
 Merkmalen zum Wohnort
 Regenwasserabfluss zur Dachwasserabfuhr und zur Regenwasser

Nachnutzung

- Wohnen in der Bebauung der öffentlichen und privaten Bereiche
- Wohnen in der Bebauung der öffentlichen und privaten Bereiche
- Wohnen in der Bebauung der öffentlichen und privaten Bereiche
- Wohnen in der Bebauung der öffentlichen und privaten Bereiche
- Wohnen in der Bebauung der öffentlichen und privaten Bereiche
- Wohnen in der Bebauung der öffentlichen und privaten Bereiche
- Wohnen in der Bebauung der öffentlichen und privaten Bereiche
- Wohnen in der Bebauung der öffentlichen und privaten Bereiche

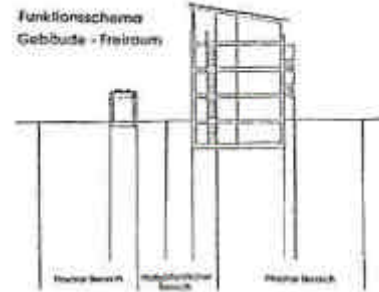


2-stöckige Wohnung
 offene Wohn- und Kochbereich
 im Winter durch im Nordbereich
 Sonne
 Querflur
 das Flur sind zeitgenössische
 Vorgefertigte Baum mit
 Alu- und WC/CS



Alternative
 über den Laubengang
 Aufzug angeschlossen
 für Laubengang mit
 Stützpfosten als
 Kommunikationsebene

**Funktionschema
 Gebäude - Freiraum**

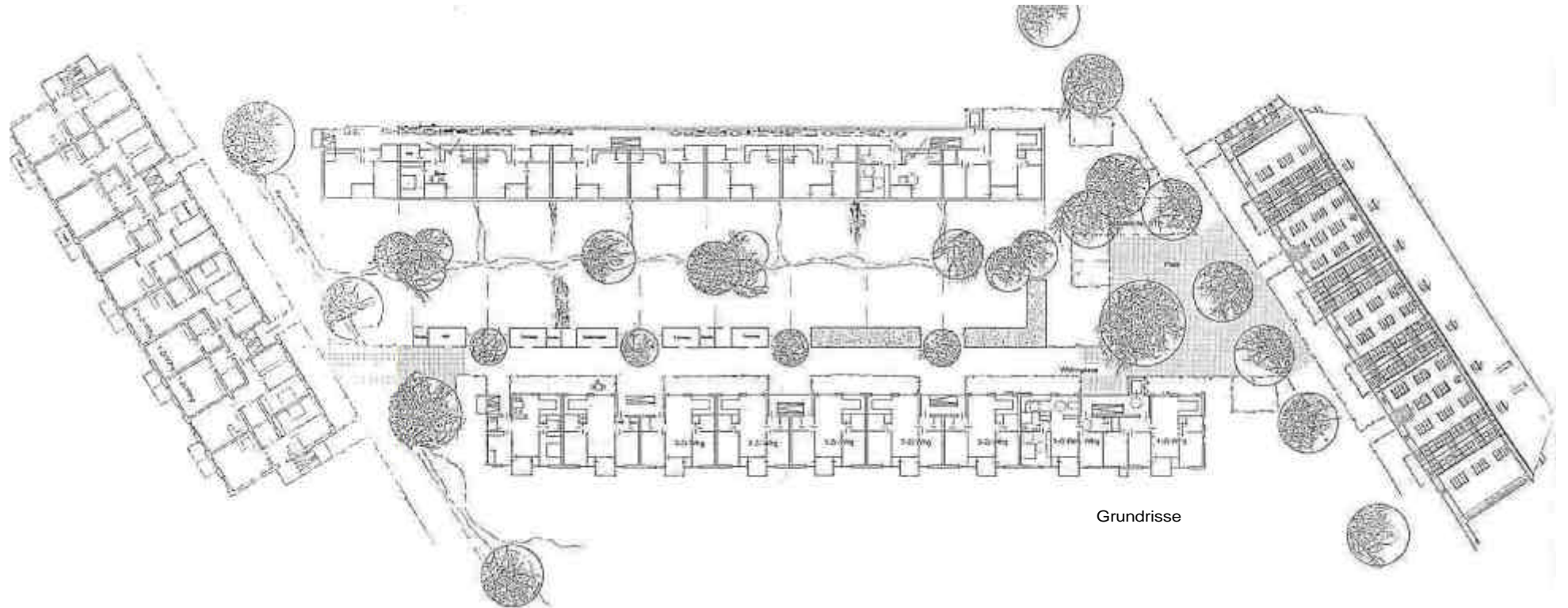




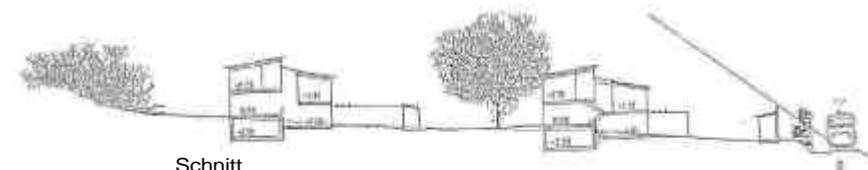
Nordansicht



Schnitt



Grundrisse



Schnitt



Südansicht

Wettbewerb - ehemaliges Kasernengelände in Dörfles Esbach

Gabriele Mühlberger
Ottmar Mühlberger
Schallershofer Str. 86
D - 91056 Erlangen
Fon : 09131 - 758901
Fax : 09131 - 758902
Internet: www.m2-architekten.de
e-mail: malto@m2-architekten.de

m2

architekten
stadtplaner